

NTZ+ Nürtingen

Arbeitskreis Leben Nürtingen plant Aktion zum Welttag der Suizidprävention

Warum am 10. September auf dem Esslinger Rathausplatz 54 T-Shirts ausgelegt werden. Die hauptamtlichen AKL-Mitarbeiterinnen und ehrenamtlichen Krisenbegleiter stehen für Informationen vor Ort zur Verfügung.

pm

Veröffentlicht: 09.09.2024 - 05:00

NÜRTINGEN/ESSLINGEN. Der gemeinnützige Verein Arbeitskreis Leben Nürtingen-Kirchheim (AKL) beteiligt sich am diesjährigen Welttag der Suizidprävention am Dienstag, 10. September, mit einer Aktion auf dem Esslinger Rathausplatz. Von 10 bis 14 Uhr werden auf dem öffentlichen Platz 54 T-Shirts ausgelegt, um auf die Anzahl der durch Suizid verstorbenen Menschen im Landkreis Esslingen im Jahr 2023 aufmerksam zu machen und über Hilfsangebote für Betroffene und Angehörige zu informieren. Die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen sowie ehrenamtliche Krisenbegleiter stehen für Informationen und den Austausch am Ort zur Verfügung.

Fast doppelt so viele Menschen durch Suizid gestorben wie durch Verkehrsunfälle, Drogen, Mord und Aids zusammen

„Die Zahl der Suizide ist bundesweit mit 10.119 im Jahr 2022 auf dem höchsten Stand seit zehn Jahren. Damit sind fast doppelt so viele Menschen durch einen Suizid gestorben wie durch Verkehrsunfälle, illegale Drogen, Mord, Totschlag und Aids zusammen. Suizidprävention und die Beratung gefährdeter Menschen ist demnach noch immer enorm wichtig“, wird Alena Rögele, Geschäftsführerin des AKL Nürtingen-Kirchheim, in einer Pressemitteilung zitiert. „Mit der Aktion wollen wir darauf aufmerksam machen, wie auch die Menschen im Landkreis Esslingen von Suizid betroffen sind und damit das Thema weiter enttabuisieren sowie über regionale Hilfsangebote informieren.“

Mit der Aktion reiht sich der AKL in eine Reihe von bundesweiten Veranstaltungen am Welttag der Suizidprävention ein. Eine Übersicht der teilnehmenden Städte gibt es auf der Website www.welttag-suizidpraevention.de.

Der AKL Nürtingen-Kirchheim engagiert sich seit 1983 im Landkreis Esslingen für Menschen in Lebenskrisen und bei Suizidalität, ebenso für deren Angehörige und andere Personen in ihrem Umfeld. Er ist einer von insgesamt acht AKL-Vereinen in Baden-Württemberg. Die Arbeitskreise Leben fördern geeignete Maßnahmen zur Suizidprävention sowie zur Krisenintervention und Nachsorge nach Suizidhandlungen. Das Angebot in Nürtingen umfasst Einzelberatungen, ehrenamtliche Krisenbegleitung, Präventionsarbeit mit Jugendlichen, Schulungsangebote für Fachkräfte in der Altenhilfe und den offenen AKL-Treff. Im hauptamtlichen Team sind eine Sozialarbeiterin und zwei Psychologinnen, eine Fachkraft im Finanzbereich und eine Verwaltungskraft tätig. Zudem sind 20 geschulte ehrenamtliche Krisenbegleiter im AKL aktiv.

Weitere Informationen über den AKL gibt es unter Telefon (07022) 19298 (Nürtingen) oder (07021) 75002 (Kirchheim) oder im Internet unter nuertingen.ak-leben.de.

Zur Startseite

- Anzeige -

Nachrichten aus der Region

[Nürtingen](#)

[Wendlingen](#)

[Region](#)

[Blaulicht](#)

[Sport](#)

[Fußball](#)

[Handball](#)

[Tischtennis](#)

[Wirtschaft](#)

[Themen](#)

[Reportagen](#)

[Weltweit](#)

[Service](#)

[Abo](#)

[Anzeigen](#)

[Veranstaltungen](#)

Nürtinger Zeitung/Wendlinger Zeitung

Aktuelle Nachrichten aus Nürtingen, Wendlingen und der Region

[Impressum](#) · [Datenschutz](#) · [AGB](#) · [Kontakt](#) · [Verträge kündigen](#)